

Kasachstan soll 2011 10% mehr Uran produzieren

01.02.2011 | [Rainer Hahn](#)

RTE Stuttgart - (www.rohstoffe-go.de) - Kasachstan rechnet für das laufende Jahr mit einem Anstieg seiner Uranproduktion von 10%, womit das Land seine Stellung als größter Produzent des Nuklearbrennstoffs zementieren will.

Vladimir Shkolnik, CEO der staatliche Uranfirma Kazatomprom, prognostiziert heute, dass Kasachstan 2011 19.600 Tonnen Uran produzieren wird, nachdem der Ausstoß 2010 noch bei 17.803 Tonnen lag. Kazatomprom betreibt eine ganze Reihe von Bergbau-Joint Ventures im ganzen Land, viele davon mit ausländischen Investoren. Laut Shkolnik wird der Anteil des Unternehmens an der Produktion dieses Jahres bei mehr als 11.000 Tonnen liegen.

Kasachstan, das über 15% der weltweiten Uranreserven verfügt, überholte 2009 Kanada und stieg damit zum größten Uranproduzenten der Welt auf. Nur Australien verfügt über mehr bekannte Uranvorkommen im Boden. Kasachstan hatte in der Vergangenheit bereits erklärt, dass man die Produktion bis 2015 auf mehr als 25.000 Tonnen pro Jahr anheben könne.

Die World Nuclear Association prognostiziert einen Anstieg des jährlichen Uranverbrauchs auf 91.537 Tonne bis 2020 und auf 106.128 Tonnen bis 2030, was einem Wachstum von 33% bzw. 55% gegenüber den 68.646 Tonnen entspräche, die man für 2010 prognostiziert hatte.

Shkolnik, ein ehemaliger Industrieminister, erklärte, dass Kazatomprom für 2010 einen konsolidierten Gewinn von umgerechnet 380 Mio. Dollar erwarte. Man werde für 2010 zudem eine Dividende von rund 15% des konsolidierten Gewinns ausschütten, so Shkolnik weiter.

Kazatomprom plant, sein Uran bis 202 den gesamten Brennstoffzyklus durchlaufen zu lassen, was das Unternehmen zwingen würde, einen Reaktor zu errichten. Das Unternehmen betreibt seine eigenen Uranminen in Kasachstan sowie mehrere Joint Ventures mit ausländischen Firmen wie Cameco Corp, Areva, Toshiba und der staatlichen, russischen Rosatom.

Die hier angebotenen Artikel stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsempfehlungen dar, weder explizit noch implizit sind sie als Zusicherung etwaiger Kursentwicklungen zu verstehen und GOLDINVEST.de und seine Autoren schließen jede Haftung diesbezüglich aus. Die Artikel und Berichte dienen ausschließlich der Information der Leser und stellen keine wie immer geartete Handlungsaufforderung dar. Zwischen GOLDINVEST.de und den Lesern dieser Artikel entsteht keinerlei Vertrags- und/oder Beratungsverhältnis. Wir weisen darauf hin, dass Autoren und Mitarbeiter von GOLDINVEST.de Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten oder halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/24150--Kasachstan-soll-2011-10Prozent-mehr-Uran-produzieren.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).